



WW-/AK-Kurier vom Freitag, den 26. Februar 2021

Verlängerung Besucherstopp DRK Krankenhaus Altenkirchen-Hachenburg

Aufgrund der Corona-Pandemie und der schnellen Ausbreitung von Corona-Mutationen sind im DRK Verbundkrankenhaus Altenkirchen-Hachenburg weiterhin keine Besuche gestattet.



DRK-Krankenhaus Altenkirchen-Hachenburg
Fotos: privat

- Altenkirchen/Hachenburg. Ausnahmen können nur in besonderen Fällen (schwerstkranke oder sterbende Patienten/innen, dementiell Erkrankte, etc.) und grundsätzlich nach Rücksprache mit der jeweiligen Station/Klinik genehmigt werden.
- Bei Patientenbesuchen ist das Tragen einer FFP2-Maske Pflicht!
- Die Besuchszeit ist in den zuvor genannten Ausnahmefällen auf den Zeitraum von 13 Uhr bis 15.30 Uhr auf maximal 1 Stunde und 1 Besucher pro Tag begrenzt.
- Am Haupteingang erfolgen Einlassregistrierungen mit Temperaturmessungen. Zur Nachverfolgung von Infektionsketten werden Kontaktdaten erfasst. Dafür wird für Besucher ein Besucherschein verwendet, für Patienten der Sprechstunden ein Corona-Fragebogen. Die Formulare können auf der Internetseite der Krankenhäuser vorab ausgedruckt werden.
- Auch Begleitungen von Patienten zu Untersuchungen sind nur in besonderen Ausnahmen und nach Absprache möglich.

Besuche oder Begleitungen sind untersagt, wenn Symptome einer möglichen COVID-19-Infektion vorliegen oder die Person sich in den letzten 14 Tagen in einem Risikogebiet (laut RKI-Liste) aufgehalten hat.

Die Kontaktaufnahme mit den Angehörigen kann über Telefon und/oder sämtliche andere Kommunikationswege erfolgen. (PM)